

45 Millionen Euro im LOTTO 6aus49-Jackpot: Mittwoch wird definitiv ausgeschüttet

- 15 Ziehungen in Folge kein Volltreffer in der Gewinnklasse 1
- Am Mittwoch, dem 19. Januar 2022, wird der Jackpot in Höhe von 45 Millionen Euro definitiv ausgeschüttet.

15 Ziehungen in Folge blieb die Gewinnklasse 1 von LOTTO 6aus49 unbesetzt und der Jackpot des Klassikers ist angewachsen. Nun ist der Jackpot mit seiner maximalen Höhe von 45 Millionen Euro gefüllt. Dies bedeutet, dass gemäß der Teilnahmebedingungen die Gewinnklasse 1 bei der nächsten Ziehung am Mittwoch, dem 19. Januar 2022, definitiv ausgeschüttet wird. Auch in der Gewinnklasse 2 wird es am 19. Januar 2022 mit ca. 9 Millionen Euro einen der höchsten Jackpots geben.



Seit der Gewinnplanänderung von LOTTO 6aus49 im September 2020 wird der Jackpot definitiv ausgeschüttet, sobald die von der vorherigen Ziehung übertragene Gewinnsumme in der Gewinnklasse 1 (der sogenannte Jackpot-Vortrag) 45 Millionen Euro oder mehr beträgt – unabhängig von der Laufzeit.

Erzielt auch bei der Ziehung am Mittwoch, dem 19. Januar 2022, erneut kein Spielteilnehmer mit dem berühmten Sechser plus Superzahl einen Gewinn in der Gewinnklasse 1, wird der Jackpot-Betrag der Gewinnklasse 2 zugeschlagen. Die Gewinnausschüttung für den Höchstgewinn ist auch in der Gewinnklasse 2 auf einen Betrag von 45 Millionen Euro

begrenzt. Überschreitet in einer Ziehung die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 oder 2 den Betrag von 45 Millionen Euro, wird der darüber hinausgehende Betrag der nächstniedrigeren Gewinnklasse zugeschlagen, in der ein oder mehrere Gewinner festgestellt werden.

Bleibt die Gewinnklasse 2 ebenfalls unbesetzt, darf sich die nächst niedrigere besetzte Gewinnklasse über den Jackpot freuen – also der Fünfer mit Superzahl.

Zu einer definitiven Jackpot-Ausschüttung kam es zuletzt am 2. Dezember 2020. Damals gewannen drei Spielteilnehmer aus Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Schleswig-Holstein je 15 Millionen Euro in der Gewinnklasse 2.